

Neu an der Schule: Steckbrief oder lustige Alternative?

Beitrag von „KatjaK“ vom 5. Februar 2012 00:33

Hallo an alle,

ich bin neu als Ref an meiner Schule.

Wir sollen nun einen Steckbrief fürs Lehrerzimmer anfertigen - oder eine andere ausgefallene oder lustige Alternative, wo wir uns vorstellen.

Wie ist das denn an euren Schulen so?

Hat jemand Ideen für einen "etwas anderen Steckbrief"?

Danke und liebe Grüße

Beitrag von „Latin_Lover“ vom 5. Februar 2012 02:19

Ja, der etwas andere Steckbrief wird darin bestehen, ein Foto mit Namen und den Fächern auszuhängen und sich dann während einer Konferenz oder großen Pause kurz persönlich dem Kollegium vorzustellen. Alles andere ist einfach nur albern.

Du bist ein ausgebildeter Akademiker und musst dich nicht auf solch einen Blödsinn wie "kreativ gestaltete Steckbriefe" einlassen.

Beitrag von „SteffdA“ vom 5. Februar 2012 12:13

Zitat

Wir **sollen** nun einen Steckbrief fürs Lehrerzimmer anfertigen - oder eine andere **ausgefallene oder lustige Alternative**, wo wir uns vorstellen.

(fett von mir)

Nun, spätestens, wenn ein Ausbilder das zweite mal so etwas oder etwas vergleichbares von

mir erwartete, könnte ich ihn nicht mehr wirklich ernst nehmen.

Zitat

Du bist ein ausgebildeter Akademiker und musst dich nicht auf solch einen Blödsinn wie "kreativ gestaltete Steckbriefe" einlassen.

Das erkennen und anerkennen die Ausbilder KatjaKs Seminar hoffentlich auch.

Grüße
Steffen

Beitrag von „Linna“ vom 5. Februar 2012 12:27

finde ich auch etwas seltsam.

bei uns stellen sie sich in der ersteinbesten dienstbesprechung oder konferenz vor. name - fächer - ausbildungslehrer und -klassen.

aber wenn du sollst: nimm' einfach buntes papier, flansche dein bild darauf und schreibe diese sachen drauf. vielleicht noch so ein positives lebensmotto oder so; vielleicht kannst du zeichnen, dann zeichne was; vielleicht kannst du dichten, dann dichte das ganze; vielleicht bist du musikalisch fit, dann klebe die erste zeile deines Lieblingsliedes hin.

Beitrag von „immergut“ vom 5. Februar 2012 13:50

[Zitat von Latin_Lover](#)

Du bist ein ausgebildeter Akademiker und musst dich nicht auf solch einen Blödsinn wie "kreativ gestaltete Steckbriefe" einlassen.

Auf die Gefahr hin, dass ich jetzt als Korinthenkacker gelte:

Akademiker? Leider nicht! Seltsam ist allerdings, dass der Bachelor und der Master akademische Grade sind. Ich bringe das jetzt nur zur Sprache, weil es mich etwas wurmt. Sicher, ich studiere nicht mit dem Ziel, später mal auf Wohnungsgesuche schreiben zu können "Akademiker sucht Wohnung" ;), aber schön wäre es trotzdem, würde man das etwas würdigen.

Ich hab im Internet aber gerade gelesen, dass man dazu (mit Staatsexamen) einen Antrag auf die Verleihung eines akademischen Grades stellen kann. Da habe ich jetzt aber keine Ahnung, wie richtig diese Information ist.

Zur Ausgangsfrage: Ich würde auch erst einmal einen Steckbrief hinhängen und mich persönlich vorstellen. Die witzige Tour kann ja (abhängig vom Kollegium) auch mächtig nach hinten losgehen.

Beitrag von „Silicium“ vom 5. Februar 2012 13:56

[Zitat von immergut](#)

Akademiker? Leider nicht! Soweit ich weiß, muss man dazu (mit Staatsexamen) erst einen Antrag auf die Verleihung eines akademischen Grades stellen. Seltsam ist allerdings, dass der Bachelor und der Master akademische Grade sind.

Dass man einen Antrag stellen müsste wäre mir neu, interessant! Dachte bislang man ist als Lehrer offiziell Akademiker. Dass natürlich in den Augen der "richtigen" Akademikern ein Lehrer meist ein niedrigerer Akademiker sein wird ist klar, aber das hat ja mit dem Offiziellen nichts zutun. Ich glaube, dass man sich zumindest offiziell so nennen darf, ob man dafür belächelt wird oder nicht mal außen vor.

Vielleicht kannst Du das mit dem Antrag näher erklären / recherchieren?

Beitrag von „Linna“ vom 5. Februar 2012 13:59

bitte höflichst darum, für das thema "akademiker" einen neuen thread zu starten.

1. will das hier in diesem thread nicht jeder lesen
2. bezieht dies sich nicht auf die ausgangsfrage.

danke! 🙏

edit: punkt 1

Beitrag von „immergut“ vom 5. Februar 2012 13:59

Oh, da hatte ich meinen Beitrag gerade editiert 😊 Wie gesagt, ich habe auch keine Ahnung, wie das mit dem Antrag funktionieren soll. Habe das eben nur gelesen.

Ich weiß auch nicht, wie es für die anderen Lehrämter aussieht - als Grundschullehrer in Hessen hat man NUR eine Regelstudienzeit von 7 Semestern, als Akademiker gilt man ab einer Regelstudienzeit von 8 Semestern. Ob sich das generell bei Lehrämtern anders verhält, oder ob ein Lehramt mit mehr als 7 Semestern Regelstudienzeit auch als akademisch gilt, kann ich nicht sagen

Ich mag auch gar nicht diskutieren, sorry Linna! Wollte die falsche Aussage von Latin_Lover nur richtig stellen!

Beitrag von „Lehrkraft A“ vom 5. Februar 2012 19:56

[Zitat von KatjaK](#)

Hat jemand Ideen für einen "etwas anderen Steckbrief"?

Im Referendariat kommt eine Menge Zeug auf Sie zu, die Sie erledigen und bewältigen müssen. Deshalb hielte ich mich mit derlei nicht unnötig auf. Wichtiger als Steckbriefe (liest die wer?) ist es, Kontakt zu den Kollegen zu bekommen. Dafür ist es hilfreich, sich diesen tatsächlich bekannt zu machen.

L. A

Beitrag von „Adios“ vom 6. Februar 2012 09:35

[Zitat von Latin Lover](#)

Du bist ein ausgebildeter Akademiker und musst dich nicht auf solch einen Blödsinn wie "kreativ gestaltete Steckbriefe" einlassen.

Wir sollten damals vor vielen, vielen Jahren ... solch einen Blödsinn auch machen. Ich halte das für kindischen Quatsch. Glücklicherweise war meine Schule klein...

Vorstellen in der Pause, ein paar Bleche Kuchen backen, kurze Karte dazu, von wem der Kuchen stammt und fertig. Da bist du schneller bekannt als mit diesem Steckbrief. Was willst du darauf auch schreiben? Vieles geht Kollegen gar nichts an.

Stell dir vor, das macht ein neuer Mitarbeiter der frisch nach der Uni in ner Unternehmensberatung anfängt...

Als Lehrer muss mal nicht jeden dämlichen Quatsch mit sich machen lassen, genau wie ich von albernem "Warm up Spielchen" auf Fortbildungen nichts halte. Dort nehme ich nicht teil, um Teil einer tollen Gruppe zu werden, sondern um mein Fachwissen zu vertiefen.

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 6. Februar 2012 10:18

Zitat von Linna

bitte höflichst darum, für das thema "akademiker" einen neuen thread zu starten.

1. will das hier in diesem thread nicht jeder lesen
2. bezieht dies sich nicht auf die ausgangsfrage.

danke! 🙏

edit: punkt 1

Hat Alias netterweise schon gemacht, hier geht's weiter: [Sind Lehrer Akademiker?](#)

Zitat von immergut

Ich mag auch gar nicht diskutieren, sorry Linna! Wollte die falsche Aussage von Latin_Lover nur richtig stellen!

Immergut, Linna meinte nicht wirklich dich, du hast mit deinem Beitrag nur eine Steilvorlage für die üblichen Verdächtigen gegeben, den Thread zu sprengen 😊

Beitrag von „Linna“ vom 6. Februar 2012 13:37

danke alias!!!

jotto, das hatte ich immergut auch schon per pn gemeldet - es sollte ja nicht den/die falsch(en) treffen 😞 .

ihr habt alle recht, wenn ihr sagt "du musst das nicht machen" - "was für ein unsinn". würde ich voll unterschreiben. ich persönlich esse auch lieber ein stück kuchen, als einen steckbrief zu lesen - man lernt die person ja im laufe der zeit kennen 😄 .

aber sie ist laa. sie wird bewertet. je nach kollegium oder stimmungsmachern im kollegium kann der schuss nach hinten losgehen, wenn sie sich weigert und sich damit einen schlechten start macht...

Beitrag von „Adios“ vom 7. Februar 2012 14:43

[Zitat von Linna](#)

je nach kollegium oder stimmungsmachern im kollegium kann der schuss nach hinten losgehen, wenn sie sich weigert und sich damit einen schlechten start macht...

Dann wäre ich ganz kreativ und würde mit Zuckerfarbe den Kuchen mit den Randdaten beschriften. Das ist dann ja wohl kreativ genug und die Grundlagen eines Steckbriefs ebenfalls enthalten 😊

Beitrag von „Linna“ vom 7. Februar 2012 14:44

perfekt! 🙌

Beitrag von „raindrop“ vom 7. Februar 2012 18:11

[Zitat von Annie111](#)

Dann wäre ich ganz kreativ und würde mit Zuckerfarbe den Kuchen mit den Randdaten beschriften. Das ist dann ja wohl kreativ genug und die Grundlagen eines Steckbriefs ebenfalls enthalten 😊

Super Idee, dass schlag ich jetzt auch allen unseren neuen Referendarinnen vor, um unseren Zuckernachschub zu sichern 😄

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 7. Februar 2012 20:23

Jetzt habe ich Hunger 😄

Beitrag von „Linna“ vom 8. Februar 2012 13:38

heute kam ich in kuchen-genuss und zwar doppelt. unsere zwei neuen haben unverabredet am gleichen tag kuchen ausgegeben... dafür frage ich sie gern nach ihren hobbies oder ihrem geburtstag 😄